



Aussergewöhnliche Elementarschadenereignisse 2003

06.06.2003: ZG

Unwetter im Kanton Zug

In den späten Abendstunden des 6. Juni 2003 zog ein schweres Gewitter mit intensiven Niederschlägen über den Kanton Zug hinweg. Bäche traten über die Ufer, Strassen und Keller standen binnen weniger Minuten unter Wasser. Häufig führten die Wassermassen Geröll und Baumstämme mit oder es kam zu kleinen Erdbeben.

Für die Gebäudeversicherung Zug entstanden Gebäudeschäden in der Höhe von rund 13 Millionen CHF. In der gleichen Grössenordnung wurden Schäden an Mobiliar, Strassen, Gewässern, etc. verzeichnet.